

Titel: Twäriberg (2115m) anstelle Region St. Antönien

Datum: 07.01.2026

LeiterIn: Daniel Schmucki

Wetter: Sonne mit sehr kalten Temperaturen bis -15°C am Start

TeilnehmerInnen: Daniel Schmucki, Kurt Brühwiler, Hans Anderegg, Patrick Eberhard

Dank besserer Schneesituation inkl. eingeschneiter Piste / Alpstrasse im unteren Teil fiel der Entscheid auf die Region Hoch Ybrig. Nach kurzem Kaffee in der Kapelle Wendel an der Talstation starten wir um 09:45h zu viert in Richtung Druesberghütte – Ziel Twäriberg oder Forstberg. Der Entscheid für den Twäriberg ist einstimmig, da für die meisten eine Premiere. Nach 1 ½ Std. gemütlichem Aufstieg - bei überraschend wenig Schnee - und Rast beim Stäfel verlassen wir die Strasse und queren rüber zum Rossstelli. Das fast 400m hohe Couloir ist gut eingeschneit, aber auch ziemlich zerfahren. Kurz vor 13:30h erreichen wir endlich die Sonne und anschl. das Skidepot. Die Aussicht ist grandios und wir alleine auf dem Gipfel im Gegensatz zum Forstberg. Nach harstigem Untergrund bei den ersten Schwüngen folgt schon bald lockerer, gutdrehbarer Pulver durchs Couloir runter – es lassen sich sogar noch eigene Spuren runter zu Punkt 1740m ziehen. Die Querung zur Druesberghütte in den wenig verfahrenen Hängen ist von der Sorte delikat wegen verdeckter Steine. Nach Kaffee und sehr grossem Kuchenstück folgt der Alpweg – auch mit teilweise Steinen durchsetzt – zurück zum Auto. Fazit: Angesichts der mässigen Schneelage ein überaus gelungener Start im 2026.

